**Presseinformation**

**zur Jobs for Future – Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung**

**Messegelände Villingen-Schwenningen**

**Tel. 07720 9742-0, Fax 07720 9742-28,**

**presse@jobsforfuture-vs.de, www.jobsforfuture-vs.de**

Pressemitteilung / 24.09.2020

**Jobs for Future: Großes Interesse bei Besuchern**

Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung eröffnet / Last-Minute-Börse erfreut sich großer Beliebtheit / Möbel fürs Homeoffice

**Villingen-Schwenningen** – „Der Mensch ist nun mal ein soziales Wesen. Nicht alles geht digital,“ sagte die Schirmherrin der Berufe-Messe Jobs for Future, IHK-Präsidentin Birgit Hakenjos-Boyd, bei der offiziellen Eröffnung am Donnerstag in Villingen-Schwenningen. Sie bezeichnete die Jobs for Future als eine „der bedeutendsten Messen in unserer High-Tech-Region und einer der größten Märkte für die Berufewelt in ganz Süddeutschland.“ Der Weg aus der jetzigen Corona-Krise stellt sich für die Schirmherrin klar da: „Mit unserem starken Mittelstand schaffen wir genügend Arbeits- und Ausbildungsplätze, Einkommen für die Beschäftigten, sorgen für Steuereinnahmen für die öffentlichen Einrichtungen“, und betonte schließlich: „Erfolgreich ist der Mittelstand dann, wenn er genügend Fachkräfte hat - und deshalb ist die Jobs for Future so wichtig. Hier treffen Angebot und Nachfrage zusammen!“

Oberbürgermeister Jürgen Roth freute sich über die zahlreichen Messebesucher: „Das zeigt, dass sie sich nicht unterkriegen lassen, sie schauen selbstbewusst in die Zukunft und nutzen hier die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen.“ Zuvor lobte er die Disziplin der Jugendlichen, der Besucher, wie sehr sie sich auf dem Messegelände an die Hygyieneregeln mit der Mund-Nasen-Bedeckung halten.

Hier gibt’s noch Ausbildungsplätze

Die neue Last-Minute-Börse, die allen hilft, die für dieses Jahr noch keinen Ausbildungsplatz ergattert haben, erhält großen Zulauf. An den Ständen der drei Anbieter – Agentur für Arbeit, IHK und Handwerkskammer – heißt es unsisono „ein Kommen und Gehen“, „intensive Beratungsgespräche“ und „überraschend gut.“ Die Kalender sind mit bereits registrierten Interessenten zwar gut gefüllt, es gebe aber reichlich Kapazität für weitere Anmeldungen.

Arbeitsplätze der Zukunft

Bei der Work4Future-Area hat Ulla-Britt Voigt vom Regionalbüro & Netzwerk für berufliche Fortbildung Schwarzwald-Baar-Heuberg ihren Stand. Sie vermittelt den Menschen, wie man sich für die Zukunft fit macht. Passend dazu gibt’s auf derselben Fläche die Arbeitsplätze der Zukunft – Möbel fürs Homeoffice.

Überrascht vom Publikum

Pflegepädagogin Sabine Spormann vom Klinikum Schwarzwald-Baar ist das vierte Mal auf der Jobs for Future am Stand und freut sich diesmal besonders über das „sehr informierte Publikum.“ Da frage niemand mehr, was denn die neue generalistische Pflegeausbildung sei: „Die kommen ganz gezielt mit Fragen.“

**INFO**

Jobs for Future – Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung

Bis Samstag, 26. September 2020 auf dem Messegelände in Villingen-Schwenningen

Täglich von 10 bis 17 Uhr, Eintritt und Parken frei

Mehr Infos, Besucherregistrierung und Anmeldung Last-Minute-Börse unter www.jobsforfuture-vs.de

Bitte Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen!